

**Beschlussvorlage**

Organisationseinheit Wirtschaftsförderung	Datum 09.07.2013	Drucksachen-Nr. <b>2013/388</b>
--	---------------------	------------------------------------

↓ Beratungsfolge Kreistag	↓ Sitzungsart öffentlich	↓ Sitzungstermin/e 15.07.2013
------------------------------	-----------------------------	----------------------------------

**Tagesordnungspunkt 10.1**

**Erstellung einer Grobplanung von Hochgeschwindigkeitsnetzen (Backbone) im Landkreis Konstanz;  
Vergabe des Auftrags (Konzeption)**

**Beschlussvorschlag**

- 1. Im Rahmen der Breitbandinitiative II des Ministeriums Ländlicher Raum wird für die Grobplanung von Hochgeschwindigkeitsnetzen im Landkreis Konstanz ein Förderantrag gestellt.**
- 2. Der Auftrag zur Durchführung der Grobplanung von Hochgeschwindigkeitsnetzen (Backbone) im Landkreis Konstanz wird – nach erfolgter Abstimmung mit dem Regierungspräsidium Freiburg im Zusammenhang mit der Bewilligung der Förderung – an die Firma tkt teleconsult (im Kuchengrund 8, 71522 Backnang) zum Preis von 84.609 € vergeben.**

## **Sachverhalt**

Im Haushalt 2013 ist ein Betrag von 100.000 Euro für die Erstellung einer Grobplanung von Hochgeschwindigkeitsnetzen für den Landkreis Konstanz veranschlagt.

Zwischenzeitlich wurden von der Verwaltung die erforderlichen Schritte eingeleitet, u. a. Erörterung des Vorhabens mit dem Ministerium Ländlicher Raum und dem Regierungspräsidium Freiburg bezüglich der Förderantragsstellung und Erstellung der erforderlichen Ausschreibungsunterlagen.

Die Ausschreibung der Planungsleistungen ist ebenfalls erfolgt. Es ist davon auszugehen, dass das Land 35 % der Kosten (ca. 30.000 €) übernimmt. Eine definitive Auftragserteilung darf aber erst nach der Einreichung des Förderantrags beim Land erfolgen.

Im Interesse einer Sicherstellung der Förderung erfolgte die Ausschreibung der Planungsleistungen in enger Abstimmung mit dem Regierungspräsidium Freiburg und dem Ministerium Ländlicher Raum, sodass davon auszugehen ist, dass die Auftragserteilung - wie geplant – noch im Juli 2013 erfolgen kann.

Auf die Ausschreibung sind 4 Angebote eingegangen. Die Angebote lagen in einer Preisspanne zwischen 60.963 € bis 471.359 €, wobei ein Bieter nur Teile der Leistungen als Festpreis angeboten hat. Aus diesem Grunde wird empfohlen, den Auftrag wie vorgeschlagen zu vergeben.

## **Finanzielle Auswirkungen**

Das im Rahmen des Haushalts 2013 zur Verfügung stehende Budget von insgesamt 100.000 Euro wird eingehalten. Die Kosten für die Studie liegen bei 84.609 Euro. Unter Berücksichtigung des Landeszuschusses (35 %) liegen die „Netto-Aufwendungen“ des Landkreises bei ca. 50.000 €.

## **Anlagen**

Anlage 1 - Eckpunkte